

STADIONMAGAZIN 47ER ECHO



HAUPTSPONSOR

HOWOGE

47ER VIP-POOL









Rathausstraße 6, 10367 Berlin-Lichtenberg









spenner zementwerk berlin



Sana Klinikum Lichtenberg







ProCitare Physiotherapie

Arendsweg 52, 13055 Berlin

www.procitare.de





Grußwort zum Spiel gegen den Greifswalder FC

Liebe Fans.

herzlich willkommen zum 16. Spieltag in der Regionalliga Nordost in der HOWOGE-Arena "Hans Zoschke". Wir begrüßen heute sehr herzlich unsere Fans, die Fans und Offiziellen aus Greifswald und unsere Sponsoren und Unterstützer sowie das Schiedsrichtergespann unter der Leitung von Michael Wilske aus Bretleben!

Heute stellt sich mit dem Greifswalder FC einer der beiden Aufsteiger vor. Allerdings handelt es sich bei dem Team von Ronald Kroos um eine echte Profimannschaft, die unter sehr guten Bedinaungen arbeiten kann und auch den einen oder anderen bekannten Spieler, der Erfahrung in die Mannschaft bringt, in den Reihen hat

Es steht also für unsere 47er eine schwere Aufgabe an, die aber mit Eurer Unterstützung von den Rängen nicht unlösbar sein dürfte. In der letzten Begegnung der beiden Mannschaften hier in unserer

Arena konnten sich unsere 47er mit 5:0 durchsetzen.

Aber neben den rein sportlichen Fakten ist es auch das erste Spiel in diesem Jahr im "7oschke"! Deshalb wollen wir uns bei allen bedanken, die das vergangene Jahr zu einem tollen gemacht haben: damit sind alle Helfer. Unterstützer und natürlich auch die Spieler, Trainer und unsere Fans gemeint!

Lasst uns also gemeinsam ein schönes und hoffentlch erfolgreiches Event zum Jahresstart in unserem Stadion feiernl

Lichtenberg 47

INHALTSVFR7FICHNIS

Grusswort Tabelle Ansetzungen 47er Aktion Vorstellung Unsere Gäste Spielberichte + Schiedsrichter **Unser Team** Regionalliganews Unsere 47er Turner Nächste Spiele Historie Unser Verein

Impressum: Das 47er Echo ist das offizielle Stadionheft des SV Lichtenberg 47 e.V.; ViSdP: Stephen Wiesberger | Satz: Stephen Wiesberger | Layout: Oliver Götze und Stephen Wiesberger | Fotos: Anne Gründer, Mike







3

12

13

17

20

21

TABELLE



REGIONALLIGA NORDOST 2022/23

	17. Spieirag							
		Spiele	S	U	Ν	Differenz	Tore	Punkte
-1.	FC Energie Cottbus	16	10	3	3	22	37:15	33
2.	RW Erfurt	15	9	4	2	23	36:13	31
3.	Berliner AK	15	9	2	4	13	25:12	29
4.	Chemnitzer FC	15	8	4	3	14	28:14	28
5.	FC Carl Zeiss Jena	17	7	6	4	10	22:12	27
6.	BSG Chemie Leipzig	14	8	3	3	7	26:19	27
7.	1. FC Lok Leipzig	15	8	2	5	7	27:20	26
8.	BFC Dynamo	17	7	5	5	3	26:23	26
9.	SV Babelsberg 03	16	7	4	5	5	25:20	25
10.	VSG Altglienicke	15	6	5	4	11	33:22	23
11.	Hertha BSC II	16	6	3	7	-7	24:31	21
12.	ZFC Meuselwitz	16	6	0	10	-12	21:33	18
13.	Greifswalder FC	15	4	5	6	1	20:19	17
14.	FC Viktoria 1889	15	4	5	6	-6	15:21	17
15.	FSV 63 Luckenwalde	16	2	8	6	-8	17:25	14
16.	Lichtenberg 47	16	3	4	9	-18	15:33	13
17.	Tennis Borussia Berlin	17	2	2	13	-41	13:54	8
18.	Germania Halberstadt	14	0	3	11	-24	10:34	3

® NÄCHSTES HEIMSPIEL











Sonntag, den 05.02.2023, um 13:00 Uhr in der HOWOGE-Arena "Hans Zoschke"

Wenn die Freizeit doppelt zählt

Einen Angehörigen zu pflegen erfordert viel Kraft und einen 24-Stunden-Einsatz. Nutzen Sie unsere Tages-Pflege bis 16 Uhr, um sich zwischendurch einmal vom Alltag ausruhen zu können oder Zeit für Besorgungen zu haben.

Wir sind immer für Sie da!

Tel. 030 515 921 15 · www.vls-berlin.de



RW Erfurt

16. Spieltag

REGIONALLIGA NORDOST 2022/23

Freitag, 09.12. - 19:00 Uhr Samstag, 10.12. - 13:00 Uhr Samstag, 10.12. - 13:00 Uhr Samstag, 10.12. - 14:00 Uhr Sonntag, 11.12. - 13:00 Uhr Mittwoch, 25.01. - 19:00 Uhr Mittwoch, 25.01. - 19:00 Uhr Mittwoch, 25.01. - 19:00 Uhr

Mittwoch, 25.01. - 19:00 Uhr

Chemnitzer FC SV Babelsberg 03 ZFC Meuselwitz FC Carl Zeiss Jena FSV 63 Luckenwalde VSG Altglienicke Berliner AK **Lichtenberg 47** BSG Chemie Leipzig Hertha BSC II 1:1
FC Energie Cottbus 0:1
Tennis Borussia Berlin 5:1
1. FC Lok Leipzig 2:0
BFC Dynamo 3:2
G. Halberstadt
FC Viktoria 1889
Greifswalder FC

18. Spieltag

REGIONALLIGA NORDOST 2022/23

Donnerstag, 26.01. - 19:00 Uhr Freitag, 27.01. - 19:00 Uhr Freitag, 27.01. - 19:00 Uhr Samstag, 28.01. - 13:00 Uhr Samstag, 28.01. - 13:00 Uhr Samstag, 29.01. - 13:00 Uhr Sonntag, 29.01. - 13:00 Uhr Sonntag, 29.01. - 16:00 Uhr Sonntag, 29.01. - 16:00 Uhr

BFC Dynamo
Hertha BSC II
Germania Halberstadt
RW Erfurt
FC Energie Cottbus

Tennis Borussia Berlin

RW Erturt
FC Energie Cottbus
FC Viktoria 1889
Greifswalder FC
BSG Chemie Leipzig

Chemnitzer FC
ZFC Meuselwitz
1. FC Lok Leipzig
Lichtenberg 47
FSV 63 Luckenwalde
VSG Altglienicke
FC Carl Zeiss Jena
Berliner AK
SV Babelsberg 03



Antonio's Haushaltsgeräte

Möllendorffstr. 104 - 105 · 10367 Berlin Tel. 030 - 644 376 30

Öffnungszeiten Montag - Freitag 9.30 - 19.30 Uhr Samstag 9.30 - 17.00 Uhr

info@antonioshausgeraete.de www.antonioshausgeraete.de

www.sanierungskontrolle.de 🥙







www.sushikoo.de sushi Koo 666 28 366

Josef-Orlopp-Straße 53 10365 Berlin









NEUE FANARTIKEL FÜR EUCH

Liebe 47er.

wir haben die Sommerpause genutzt und ein paar neue Highlights im Fanshop für euch. In Kooperation mit unserem neuen Ausrüster Outfitter warten in dieser Saison die neuen Trikots und weitere Teamwear auf euch. Kommt vorbei und sucht euch euer neues Lieblingsstück heraus.

Thommy freut sich auf euch!









für Lichtenberg

Wir kommen Tag und Nacht, wenn's gescheppert hat.



Unser Standort in Lichtenberg: Herzbergstraße 82, **T** 030. 49 09 182 lichtenberg@plickert.de



Wirft man einen Blick auf die Karriere von Leo Koch, fallen zwei Dinge sofort auf. Im Alter von 14 Jahren schloss er sich Union Berlin an, blieb sieben Jahre bei den Köpenickern, bevor es ihn zum SV Babelsberg zog. Auch dort verbrachte er eine lange Zeit, sechs Jahre waren es am Ende, ehe er im Sommer den Weg nach Lichtenberg fand. Keine Frage: Leo ist eine treue (Vereins-Seele. "Bei beiden Vereinen habe ich mich einfach sehr wohlgefühlt. Das bezoa sich nicht nur auf die Mannschaft. sondern auch um das gesamte Umfeld. Dann ist es nicht schwer, länger in ein und demselben Verein zu spielen", erzählt unser Mittelfeld-Abräumer.

Die zweite Sache, die auffällt, ist deutlich weniger positiv. Leos Verletzungs-Historie reicht für drei komplette Fußballer-Karrieren. Bei den Junioren meist noch von jeder Blessur verschont, laborierte er während seiner Zeit bei Union an einem Rippenbruch mit Lungeneinfall. Es folgten zwei Operationen an der Schulter und zwei am Knie. Ein Knorpelschaden zwang ihn vor zwei Jahren fast zum Karriereende. Bis heute verfolgen ihn immer wieder Schmerzen im rechten Knie. Ganz aufhören war für ihn aber trotzdem nie eine ernsthafe Option. "Ich wollte es mir einfach selbst nochmal beweisen, auf Regionalliga-Niveau Fußball zu spielen", sagt der 27-Jährige.

Gesagt, getan! Nachdem er den SV Babelsberg im vergangenen Sommer verlassen hatte, schlug er seine Zelte in Lichtenberg auf. David Hollwitz, mit dem er einst in der damals noch existierenden U23 von Union gespielt hatte, und unser Ex-Spieler Nils Fiegen, der seinerzeit ebenfalls aus der Filmstadt in die HOWOGE-Arena "Hans Zoschke" gewechselt war, hatten ihm bei seinen Wechsel-Absichten ein gutes Gefühl vermittelt

Im vorletzten Testspiel der Saisonvorbereitung musste Leo dann erneut einen Rückschlag verkraften. Eine komplizierte Verletzung am Daumen bescherte ihm die nächste Zwangspause, ehe er Anfang September in der 1. Runde des Berliner Pokals dann sein Pflichtspiel-Debüt für die 47er feierte und beim 4:0-Erfolg gegen Hilalspor sogar direkt seinen ersten Treffer erzielte.

Seitdem besticht er im defensiven Mittelfeld durch kompromisslosen Einsatz und geht als Zweikämpfer voran.

Lieber Leo, hoffentlich bleibst Du auch unseren 47ern noch einige Jahre erhalten und noch viel wichtiger: bleib gesund und frei von weiteren Verletzungen!

Nils Malzahn



Gegnercheck: Greifswalder FC

Am sechszehnten Spieltag der neuen Regionalliga-Saison empfangen unsere 47er am heutigen Samstag (13 Uhr) den Greifswalder FC in der HOWOGE-Arena "Hans Zoschke". Alles Wissenswerte zu unseren Gästen erfahrt ihr hier im Gegnercheck.

DER TRAINER: Der Name Kroos dürfte in ganz Fußball-Deutschland jedem Fan ein Begriff sein. Toni Kroos wurde mit Deutschland Weltmeister, gewann fünfmal die Champions League. Bruder Felix spielte u.a. für Union Berlin, war sogar Kapitän der Eisernen. Die Begeisterung fürs runde Leder hat das Brüderpaar vom Trainer unseres heutigen Gegners in die Wiege gelegt bekommen. Papa Roland führte den Greifswalder FC im Sommer zum Aufstieg in die Regionalliga. Der 63-Jährige fungierte im Verein auch schon als Technischer Direktor und war einst Jugendtrainer und Nachwuchskoordinator bei Zweitligist Hansa Rostock.

DIE MANNSCHAFT: Geballte Erfahrung wartet in den Reihen des Tabellenelften. Kapitän ist Tom Weilandt, der 175 Spiele (u.a. Bochum, Fürth) in der 2. Bundesliga absolvierte. Für die Tore sorgen mit Soufian Benyamina ein gebürtiger Berliner und Abu Bakarr Karabo, der in der letzten Saison noch für den Berliner AK auflief. Gemeinsam haben sie 13 der insgesamt 20 Greifswalder Liga-Treffer erzielt.

DIE FORM: Ein längerer Durchhänger im Oktober verhinderte bislang den Anschluss an die Spitzengruppe. Fünf Spiele in Folge blieb unser Gast ohne Sieg. Danach gab es beim Remis gegen Chemie Leipzig (2:2) und dem Sieg gegen die VSG Altglienicke (3:2) Achtungserfolge. Am vergangenen Wochenende überwog allerdings der Frust. Trotz teilweise drückender Überlegenheit gab's nur ein 1:1 gegen Luckenwalde.

DIE BILANZ: Über dreieinhalb Jahre liegt unser letztes Duell mit dem Team aus Mecklenburg-Vorpommern zurück. Im April 2019 siegten wir in der HOWOGE-Arena "Hans Zoschke" mit 5:0. Einige Wochen später stand der Aufstieg in die Regionalliga Norodst fest. Zu den Torschützen zählten David Hollwitz und Philipp Grüneberg, der uns diesmal gesperrt nicht zur Verfügung steht. Das Hinspiel endete ein halbes Jahr zuvor 1:1.

BFC Dynamo - Lichtenberg 47 3:2 (1:0)

Das erste Pflichtspiel des neuen Jahres führte unsere Mannschaft zum Bezirks-Derby ins Sportforum nach Hohenschönhausen. Beim amtierenden Meister BFC Dynamo gingen die 47er als Außenseiter ins Spiel, zeigten trotzdem eine couragierte Leistung. Am Ende war bei der 2:3 (0:1)-Niederlage ein Punktaewinn absolut möglich. Die Aufholigad nach zwischenzeitlichem 0:3-Rückstand kam aber zu spät.

Im ersten Spielabschnitt stand unsere Defensive kompakt und ließ kaum Torchancen der Hausherren zu. Top-Stürmer Christian Beck war zu diesem Zeitpunkt noch abgemeldet und auf der anderen Seite hatte Richard Ohlow unsere Führung auf dem Fuß. Er scheiterte mit seinem Schuss in die kurze Ecke aber an BFC-Torhüter Sommer (6.). Nach 34 Minuten ging die Mannschaft von Trainer Heiner Backhaus mit 1:0 in Führung, als Alexander Siebeck einen weiten Diagonalball mit Glück an unserem Keeper Niklas Wollert vorbei bugsierte und aus Nahdistanz über die Linie drückte. Abschlüsse von Christian Gawe und Irfan Brando rutschten dagegen jeweils abgefälscht knapp am BFC-Kasten vorbei.

Zur Halbzeit brachte unser Coach Murat Tik mit Hussein Chor einen frischen Spieler für die Offensive auf den Platz, doch gefährlich wurde es erst einmal nur auf der anderen Seite. Beck brauchte zunächst keine 20 Sekunden nach Wiederanpfiff zum 2:0. Zehn Minuten später erzielte er auch noch das dritte Dynamo-Tor und sorate damit vermeintlich schon für die Entscheidung.

Doch unsere Mannschaft bewies im Anschluss eine tolle Moral, nahm ihr Herz in beide Hände und kam durch einen verwandelten Handelfmeter von Gawe in die Partie zurück (68.). Mit der Umstellung auf die Viererkette wurde unser Offensivspiel deutlich gefährlicher und folgerichtig fiel auch noch der zweite Lichtenberger Treffer. Brando traf eine Viertelstunde vor Schluss mit einem trockenen Schuss von der Strafraumgrenze.

Das Bemühen war den 47ern danach in keiner Weise abzusprechen. Wir belagerten den Strafraum des BFC, der kaum noch in unsere Hälfte kam. Eine glasklare Möglichkeit zum Ausgleich erspielten wir uns aber nicht mehr, sodass wir die kurze Heimreise mit leeren Händen antreten mussten. Die Hoffnungen auf den nächsten Punktgewinn ruhen nun im heutigen Heimspiel gegen den Greifswalder FC.

BFC Dynamo: Kevin Sommer – Chris Reher, David Haider Kamm Al-Azzawe, Dominic-Maxim-Lian Constantine Duncan, Max Peter Klump – Marvin Kleihs (58. Andreas Pollasch), Niklas Brandt, Joey Breitfeld (80. Felix Cristian Meyer), Alexander Siebeck – Erlind Zogjani, Chritian Beck (66. Amar Suljic)

Trainer: Heiner Backhaus

Lichtenberg 47: Niklas Wollert – Quentin Seidel, Kevin Owczarek, Sebastian Reiniger (46. Hussein Chor) – Leon Gaedicke, Leonard Koch (90. Florian Zorn), Max Winter (52. John Adekunle), Richard Ohlow – Irfan Brando, Christian Gawe, Hannes Graf (70. Efraim Gakpeto)

Trainer: Murat Tik

Schiedsrichter: Florian Lukawski (Oranienburg) – Assistenten: Henry Müller, Marcel Riemer

Zuschauer: 1461 im Sportforum Hohenschönhausen

Tore: 1:0 Alexander Siebeck (34.), 2:0, 3:0 Cristian Beck (46., 56.), 3:1 Christian Gawe (68., Handelfmeter), 3:2 Irfan Brando (75.).



SCHIEDSRICHTER DER HEUTIGEN PARTIE



Hauptschiedsrichter: MIchael Wilske (Bretleben) **Assistenten:** Marko Warthmamm, Toni Bauer





Seite 12 Regionalliga Nordost 2022/23 - Lichtenberg 47

Neues Flex-Ticket bei Lichtenberg 47

Ab sofort bieten wir unseren Zuschauern ein neues Ticket an – das Flex-Ticket. Damit erhaltet Ihr fünfmal eine Einlaßoption, die dann flexibel genutzt werden kann. Entweder geht ihr zu fünf Heimspielen unserer 47er oder ihr geht mit vier weiteren Freunden zu einem Spiel. Natürlich könnt ihr das auch anders aufteilen; Ihr seid wie der Name schon sagt komplett flexibel!

Es gibt das Ticket nur in unserem Onlineticketshop und es kostet dort 48 € bzw. 32 € ermäßigt (Es fällt keine Onlinegebühr an!). Das heißt, dass Ihr nur für vier Spiele bezahlt und eins umsonst dazu bekommt! Damit spart ihr 20% an Eintritt!

Also sichert Euch das neue Ticket und bekommt fünf Spiele zum Preis von vier!

Hier geht es zu unserem Onlineticketshop:



Dauerkarten für die Rückrunde - Aktionsangebot

Für die restlichen 10 Heimspiele unserer 47er im neuen Jahr 2023 haben wir ein Aktionsangebot für Euch! Wir bieten für 74 € (60 € ermäßigt) eine Dauerkarte an, mit der ihr nur sechs Spiele bezahlt und alle 10 sehen könnt! Darunter sind auch die Spiele gegen Erfurt, Chemie und CZ Jena!

Ihr könnt einfach per Überweisung bezahlen (nähere Informationen erhaltet Ihr bei Bestellung per Mail) und Euch entweder die Karte zuschicken lassen (Hier fallen 4€ Porto an) oder sie beim nächsten Heimspiel am kommenden Mittwoch gegen Greifswald am Check-In im Stadion einfach abholen! Hier aeht zu unserem Bestellformular:



Drei Neuzugänge und zwei Abgänge

Zum Jahreswechsel haben mit Emil Gustavus (Blau Weiß 90) und Marius Ihbe (Hertha 03 Zehlendorf) zwei Spieler unsere 47er verlassen. Wir bedanken uns bei beiden Spielern für ihren Einsatz im Lichtenberger Trikot und wünschen für die Zukunft alles Gute!

Dafür können wir mit Florian Zorn (21), Saimir Koci (19) und Georgios Labroussis (20) drei neue Spieler, die wir euch in den kommenden Tagen auch vorstallen werden, in unserer 47er-Familie begrüßen!

Eine schwere Entscheidung leicht gemacht

Wenn Sie sich mit dem Gedanken tragen, in ein Seniorenheim zu ziehen – dann sind Sie bei uns an der richtigen Adresse. Denn hier finden Sie die familiäre Atmosphäre, die Sie sich für einen schönen Lebensabend wünschen.

Schauen Sie sich um – dann wird Ihnen die Entscheidung für das Leben bei und mit uns leicht fallen.

de VES

Tel. 030 515 921 12 · www.vls-berlin.de



SUCH

WICHTIG IST DER 1.TREFFER





Auto(h)aus Europa

AUTO(H)AUS EUROPA GMBH 10365 Berlin - Lichtenberg | Siegfriedstraße 150 | T 030 577 99 30

16321 Bernau (Kein VW-Service) | Zepernicker Chaussee 121 | T 03338 60 160



SCHALTWERK

Geräteturnen Mannschaftswettkampf P1, P2 und P3 am 12.November 2022

Es war der erste Mannschaftswettkampf für unsere Turnkinder. Am 12.November am Vormittag startete unsere erste Mannschaft hoch motiviert in den Wettkampf. Unsere Kinder haben ein Durchschnittsalter von 8 Jahren, Mussten aber bei den Großen Kindern starten da unsere Luise im Dezember 10 Jahre alt wird und die kleinen nur von 6 bis 9 Jahren starten durften.

Deshalb mussten sie nicht wirklich altersaerecht starten. Zur Mannschaft gehören Luise, Mila, Emily, Megan und HaAn. Diese an sich junge starke Mannschaft hat super gekämpft und einen tollen 4.Platz errungen.

Wenn man bedenkt, dass die anderen Kinder bis zu 6 Jahre älter waren als sie selbst Dafür haben sie noch 4 Mannschaften hinter sich gelassen. Das haben sie wirklich super gemacht.

Im nächsten Jahr werden die Kinder eine Leistungsklasse aufsteigen und dort ihr Glück versuchen.

Danach waren unsere kleinen Turnerinnen aus der Stufe P1 mit dem Wettkampf dran. Auch sie waren sehr aut vorbereitet. Leider wurde unsere beste P1 Turnerin, Süske, früh am Morgen des Wettkampftages krank und ist somit für die Mannschaft ausgefallen und sie traten dann zu fünft an.

Alle Kinder zeigten sehr gute Leistungen und wurden dann am Ende mit dem 2.Platz belohnt. Den hatten sie sich aber auch wirklich verdient. Denn für alle Kinder aus der Mannschaft war es der erste Wettkampf überhaupt. In der Mannschaft kämpften Emelie, Jamila, Awa, Lucy und klein Lina.



Berliner Objektschutz und Service Eltan GmbH

Q 030 / 700 72 751



Ihre Sicherheit in guten Händen!



















AMZ AUTOHAUS ZEESEN GMBH

WIR KÖNNEN RICHTIG ANGREIFEN!

SPEZIALIST FÜR NEU- & GEBRAUCHTWAGEN SOWIE NUTZFAHRZEUGE

IMMER EIN VOLLTREFFER!

- > Fachwerkstatt für CITROËN - & Opel-Service
- > typenoffener Werkstattservice
- > Karosserie & Unfallinstandsetzung
- > Teile & Zubehör u.v.m.
- > Verkauf & Beratung für Neu- & Gebrauchtwagen für Privat- & Businesskunden
- > Fahrzeugankauf & -Verwertung
- > Fahrzeugfinazierung & -Versicherung



UNSER FAHRZEUGANGEBOT





Lernen Sie uns kennen!

20,-€ GUTSCHEIN

für eine Serviceleistung in unserem Haus, ab einem Einkaufswert von 100,-€, Gültig bis 31.12.2021. Betrag nicht Bar auszahlbar. Ausgenommen HU/AU. Nicht kombinierbar mit anderen Gutscheinen. Rechtsweg ist ausgeschlossen.

AMZ AUTOHAUS ZEESEN GMBH

Karl-Liebknecht-Str. 60 - 62 - 15711 Zeesen

0 33 75 - 92 16 0

0 33 75 - 92 16 59

www.amz-zeesen.de - info@amz-zeesen.de

OFFNUNGSZEITEN

Fahrzeugverkauf Werkstattservice

Mo-Fr 08 - 19.00 Uhr Mo - Fr 08 - 18.00 Uhr

09 - 14.00 Uhr 09 - 14.00 Uhr

ANSETZUNGEN

Regionalligateam

Regionaligatean						
Fr 05.08.22 19:00 Uhr So 14.08.22 15:30 Uhr So 21.08.22 13:00 Uhr So 28.08.22 13:00 Uhr So 04.09.22 17:00 Uhr Fr 16.09.22 19:00 Uhr Fr 25.09.22 11:00 Uhr So 01.10.22 13:00 Uhr So 09.10.22 13:00 Uhr So 16.10.22 13:00 Uhr So 22.10.22 13:00 Uhr Di 25.10.22 19:00 Uhr	Lichtenberg 47 RW Erfurt Lichtenberg 47 Chemie Leipzig Berlin Hilalspor Lichtenberg 47 FSV 63 Luckenwalde SSC Teutonia 99 Babelsberg 03 Lichtenberg 47 Berliner AK Lichtenberg 47 BFC Dynamo	Germania Halberstadt Lichtenberg 47 Energie Cottbus Lichtenberg 47 Lichtenberg 47 VSG Altglienicke Lichtenberg 47 Lichtenberg 47 Lichtenberg 47 ZFC Meuselwitz Lichtenberg 47 Chemnitzer FC Lichtenberg 47	2:1 5:0 0:0 3:2 0:4 0:1 1:1 4:5 n.E. 2:2 2:1 6:0 0:2 4:2			
So 30.10.22 13:00 Uhr	FC CZ Jena	Lichtenberg 47	0:0			
So 06.11.22 13:00 Uhr Fr 11.11.22 19:00 Uhr	Lichtenberg 47 Hertha BSC II	 FC Lok Leipzig Lichtenberg 47 	4:2 3:0			
Fr 25.11.22 19:00 Uhr Fr 02.12.22 19:00 Uhr	Lichtenberg 47 Tennis Borussia	Viktoria 89 Lichtenberg 47	0:1 2:0			
Mi 25.01.23 19:00 Uhr	Lichtenberg 47	Greifswalder FC	(ME)			

Alle kursiv dargestellten Spiele sind noch nicht fest terminiret!

Lichtenberg 47

3:2

BFC Dynamo

II. Herren

Fr 20.01.23

So 29.01.23	14:30 Uhr	Wartenberger SV	Lichtenberg 47 II	(ME)
So 05.02.23	14:30 Uhr	Lichtenberg 47 II	VfB Einheit zu Pankow	(ME)

U19-A-Jugend

19:00 Uhr

So 29.01.23 15:00	Uhr SV Tasmo	ania Lichter	nberg 47 (ME)	
Sa 04.02.23 13:00	Uhr FSV Luck	enwalde Lichter	nbera 47 (FR)	

U17-B-Jugend

Sa 28.01.23	11:45 Uhr	SV Empor III	Lichtenberg 47	(FR)
Sa 040223	11.00 Uhr	Lichtenrader BC	Lichtenhera 47	(FR)

Frauen

Sa 28.01.23	14:00 Uhr	FFC Berlin	Lichtenberg 47	(FR)
So 12.02.23	14:00 Uhr	Spandauer Kickers	Lichtenberg 47	(FR)

Legende: ME = Meisterschaftsspiel, FR = Freundschaftsspiel, PO = Pokalspiel, NA = Nicht angetreten

Fazit der Saison 1961/62

In dieser Spielperiode erfolgte eine Umstellung auf den üblichen Herbst-Frühjahrs-Rhythmus, indem 1961/62 eine Dreier Serie mit 39 Spielen bei 14 Mannschaften gespielt wurde. Dabei rangierten die Lichtenberger in den ersten beiden Serien immer im Vorderfeld, zeitweilig sogar als Spitzenreiter, u.a. mit einem 7:0 Auswärtssieg beim späteren Absteiger Chemie Grünau-Schmöckwitz. In der abschließenden dritten Serie schwächelten sie aber u. a. durch eine Vielzahl von Verletzungen bedingt, so dass sie bis auf den 7. Tabellenrang abfielen und den möglichen Aufstieg klar verpassten.

CHRISTIAN STEINER

Ein Routinier knüpfte Fäden - Lichtenberg47 - Motor Warnowwerft Rostock 0:2 (0:1)

Lichtenberg: Steinke; Hardow, Spanke, Hartwig; Stange (ab 24. Könning). Koeßling;

Klebsch, Obersteller, Felix, Russow, Rudolph

Trainerkollektiv: Prabutzki/Penkuhn

Motor: Bruß; Rieck, Wolff, Nemet; Rauchmann, Malchow; Rohr, Meyer, Beil, Zedel,

Geisendorf **Trainer:** Nitsch

Schiedsrichter: Klimm (Sandkrug)

Zuschauer: 1500

Torfolge: 0:1 Zedel (22.), 0:2 Rohr (58.)

Es hätte schon einer außerordentlich guten Leistung der Lichtenberger bedurft, den Gästen aus der Ostseestadt den Pokal-K.-o. zu versetzen. Motor Warnowwerft stellte sich als eine disziplinierte Elf mit ausgezeichneter Kondition, solidem technischen Können und einer zweckmäßigen Spielanlage vor. An dem letzteren Faktor hatte vor allem der routinierte Halblinke Zedel. einst Stammspieler beim SC Empor Rostock, wesentlichen Anteil.

Daß seine Kreise nicht mehr gestört wurden, war eine der Hauptursachen für die Niederlage des Hausherrn. Stanges Einsatz nach langer Pause kam offenbar zu früh. Wegen Wadenkrämpfe mußte er ausscheiden. Aber auch Obersteller, der in die Läuferreihe zurückging (Könning wurde Linksaußen, Rudolph Halbstürmer), fand niemals "Kontakt" zu Zedel.

Die Lichtenberger Deckung war ohnehin nicht immer Herr der Situation. Der junge Hartwig hatte viele schwache Momente, während Spanke als Vertreter Borkenhagens bei aller Einsatzfreude, die ihm manchen Erfolg im Zweikampf bescherte, doch Mängel im Stellungsspiel erkennen ließ. Im Angriff boten lediglich Klebseil und Russow die erwartete Leistung, wobei einige gefährliche Schüsse des Lichtenberger Halblinken vom Rostocker Torwart-Hünen Bruß in souveräner Manier aemeistert wurden.

Vor dem Spiel wurde Rechtsaußen Klebsch für zehnjährige Mitgliedschaft bei den "47ern" unter dem herzlichen Beifall der Zuschauer geehrt. Er bestritt bisher Insgesamt 503 Begegnungen für seine Mannschaft.

Noch einige lobende Worte zum Schiedsrichter Klimm aus Sandkrug: Trotz der gerade im Zoschke-Stadion auch diesmal wieder auftretenden notorischen Krakeeler bot er eine treffliche Leistung.

H. G, BURGHAUSE

• UNSER VEREIN

Postanschrift: Internet: E-Mail:

Geschäftszeiten: Vereinslokal:

Telefon:

Ruschestraße 90, 10365 Berlin https://fussball.lichtenberg47.de fussball@lichtenberg47.de Donnerstaa 18:00 - 21:00 Uhr

Alex Stadiontheke - Tel.: 0172 313 73 06

030 558 91 51 (Verein), 030 557 82 99 (Fußball Allgemein), 030 550 094 36 (Jugend)

PRÄSIDIUM

Präsident Vizepräsident Vizepräsident Geschäftsführer Schatzmeister Jugendwartin Schriftführerin Geschäftsstellenleiter

Beisitzer Buchhalter VORSTAND Frank Hammel Benjamin Plötz Henry Berthy Martin Wassmann Svlvia Stark Nicole Gueridon Friedel Richter Stephen Wiesberger, Mathias John, Frank Welski Gerd Kegel

Dr. Andreas Prüfer

Abteilungsleiter Stv. Abteilungsleiter Sportl. Leiter Juaendleiterin Sportliche Ltg. Jugend Geschäftsführer Bereichsltg, Frauen

Henry Berthy Nico Dörr, Harald Schumann Benjamin Plötz Jana Blevel Marco Lehmann, Nico Legde Robert Nitsche

MITARBEITER Abteilung Fussball

Spielbetrieb Herren und Frauen Spielbetrieb Jugend Mitgliederverwaltung Kassenwart Meldewesen Seniorenbereich Beitrags- u. Mahnwesen Sicherheitsbeauftragter Fanbeauftragte Büro

Öffentlichkeitsarbeit

Presseverantwortlicher (Breitensport)

Sponsorina Social Media Stefan Hovenbitzer Martina Höselbarth Sandy Rothe Carlo Britting Sven Tetzlaff Hans-Joachim Rieck Udo Reichmann Ulrich Päckert Sandy Rothe Svlvia Frido Stephen Wiesberger Robert Nitsche

Beniamin Plötz

Mike Schwelm, Srbastian Sass

SPORTPI ÄT7F

1. HOWOGE-Arena "Hans Zoschke" (030 558 82 89) Normannenstrasse 26-28, 10365 Berlin-Lichtenberg

2. Sportplatz Bornitzstraße (030 550 094 36) Bornitzstraße 83, 10365 Berlin-Lichtenberg 3. Sportplatz Storkower Straße (030 972 02 22)

Storkower Straße 209A, 10369 Berlin-Lichtenberg

ABTEILUNGSLEITER SV Lichtenberg 47

Alla. Sportgruppe Boxen Fitness & Aerobic Gymnastik Kegeln Sportakrobatik **Tischtennis** Line Dance Turnen

Bärbel Steinhoff Erwin Kunzelmann Veronika Goerlitz Marina Bahrke Ingo Müller Melanie Kerzia Hendrik Loose Bossenz Inaa Sobanski Frank Achtermeier

01575 036 37 79 0176 476 753 00 0176 253 301 54

MANNSCHAFTEN

I. Herren II. Herren

Altliga-Ü32 Altliga-Ü40 (GF) Altliaa-Ü60 I Altliaa-Ü70 U19-A-Junioren

U17-B- Junioren U15-C-Junioren

U13-D-Junioren U12-D-Junioren U11-E1-Junioren Murat Tik Marco Lehmann, Guano Barbosa, Andre Breuer Carlo Britting, Udo Reichmann Thomas Grether Detlef Schneider Werner Maier

Marco Lehmann, Guano Barbosa, Ertan Kücükodabasi André Gaske, Henryk Klimcak Nico Legde, Karsten Schulz, Live Kessler

Günter Groneald, Henryk Klimcak Uwe Beyer, Chrisian Schulz Udo Reichmann

U10-E2-Junioren U9-F1-Junioren U8-F2-Junioren U7-G1-Junioren

11erFrauen 7er-Frauen U17-B-Juniorinnen U15-C-Juniorinnen U13-D- Juniorinnen U12-D2-Juniorinnen U10/11-E-Juniorinnen U8/9-F-Juniorinnen U6/7-G-Juniorinnen

Udo Reichmann

Moritz Künne, Lenox Strathmann Moritz Künne, Lenox Strathmann Moritz Künne, Lenox Strathmann

Fabian Bauer, Michael Sievers Dirk Spielbera Christian Müller Markus Winter, Lea Stiller Wilkie Rothe

Lerov Leffke Lea Stiller

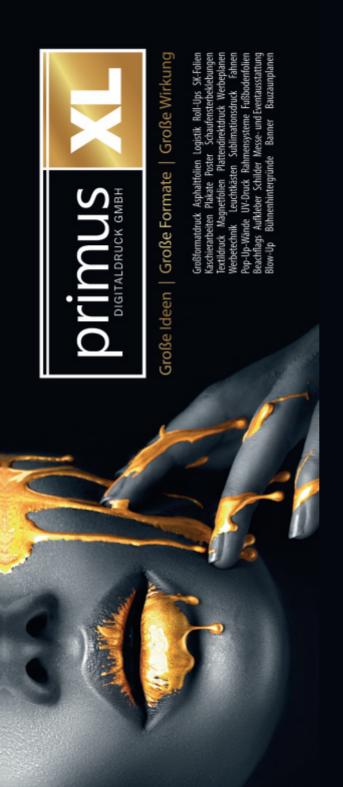
Lina Medweszkaja Robert Nitsche











Wir schaffen neuen Wohnraum für Charlotte, Jürgen, Marie, Ali, Sophie, Alex, Pepe, Monika, Ben, Luise, Anh, Leon, Emma, Yusuf, Friedrich, Gabi, Hung, Mia, Michael, Oskar, Victoria, Johanna, Gustav, Elisabeth, Elif, Bernd, Gundula, Louis, Lucas, Sabine, Willi, ...

Innovative Wohnkonzepte, nachhaltige Immobilienentwicklung und langfristiges Engagement im Kiez – die HOWOGE steht für modernes Wohnen in Berlin. Als einer der größten Vermieter der Stadt ist die Schaffung von bezahlbarem Wohnraum unser wichtigstes Anliegen.

Mehr als gewohnt

HOWOGE Wohnungsbaugesellschaft mbH Ferdinand-Schultze-Straße 71, 13055 Berlin Telefon 030 5464-0, Fax 030 5464-1260

baut